

Unsere smarten Telefone sind nicht nur Geräte zur Kommunikation. Sie verhindern auch Bandscheibenschäden durch den Ersatz von Musikboxen und Fernsehgeräten. Die müssen wir nicht mehr durch die Gegend schleppen, um uns stets und überall medial berieseln zu lassen.

Also haben Telekom und Vodafone unserem exzessiven Bedarf an mobilen Audio- und Videokonsum Rechnung getragen. Zur Schonung des im Tarif inkludierten Datenvolumens, haben sie die in vielen Tarifen kostenfreien Optionen „StreamOn“ und „Vodafone Pass“ geschaffen.

Durch diese haben wir bei beiden Netzbetreibern unbegrenzt Spaß an den Angeboten von etwa 500 Streamingdiensten, ohne dass unser Datenvolumen angetastet wird. Also Dauer-Streaming „for free“.



Damit ist nun Schluss. Ab 1.7.22 ist die Buchung dieser Optionen nicht mehr möglich. Für Bestandskunden wird ihre Nutzung zum 31.3.23 eingestellt.

Grund: Verschiedene Klagen vor dem EuGH bzgl. der Gleichbehandlung von Daten im Netz. Mal sehen was Telekom und Vodafone sich dazu einfallen lassen.

o2 ist übrigens nicht betroffen. Dort gab es diese Optionen nie!

keep connected

Euer TK-Joe